

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>  Sitzung des Bauausschusses am 22.09.2009		<b>Sitzungsvorlage</b>  <b>TOP: 3</b>
			Seite:
Amt/Abteilung: <b>Bauamt/Stadtplanung</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input checked="" type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>601.08</b>	Anlagen: <b>Maßnahmenpläne Alsen und Östlich Hindenburgstraße</b>		
Betreff: <b>Förderprogramm Stadtumbau West</b> <b>hier: Förderantrag 2010 -</b>			
Beschlussvorschlag:  Der Bauausschuss empfiehlt der Ratsversammlung im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes Stadtumbau West für den Programmzeitraum 2010-2014 einen Antrag über eine Förderung von 1.790.000 Euro zu stellen.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen  <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> einstimmig  <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt:	
Itzehoe, Datum  10.09.2009	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter  gez. Blaschke		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Bauausschuss**  
**22.09.09**  
**TOP 3**

Die Stadt Itzehoe ist nunmehr seit 2004 in dem Städtebauförderungsprogramm Stadtumbau West. Insgesamt wurden bisher für die Jahre 2004 bis 2009 Fördermittel in Höhe 3.666.000 € bewilligt. Jeweils ein Drittel der Summe wird vom Bund, vom Land und der Kommune finanziert. Der Bewilligungszeitraum und damit die Auszahlung der Fördermittel erstreckt sich jeweils auf 5 Jahre.

Für die Stadtumbaugebiete „Östlich Hindenburgstraße“ und „Alsen“ sind die Vorbereitenden Untersuchungen abgeschlossen. Der Bereich „Östlich Hindenburgstraße“ ist als Sanierungsgebiet (umfassendes Verfahren) von der RV am 25.09.08, der Bereich „Alsen“ als Stadtumbaugebiet von der RV am 13.11.08 festgelegt worden.

Nach den bereits vorgezogenen Maßnahmen (Grunderwerb und Freilegung Weese-Gelände, Grunderwerb Alsen) stehen nunmehr in Abstimmung mit dem Innenministerium die nächsten vertiefenden Planungen und ihre Umsetzungen an.

Das Teilräumliche Entwicklungskonzept „Östlich Hindenburgstraße“ befindet sich gegenwärtig in der Bearbeitung, eine Bestandsaufnahme mit anschließender Bürgerbeteiligung sowie ein Maßnahmenplan als Zwischenergebnis liegen bereits vor. Dieses Zwischenergebnis ist dem Innenministerium im August 2009 vorgestellt und dort zustimmend zur Kenntnis genommen worden. Weitere Bürgerbeteiligungen, die nächste am 24. September 2009, sind vor Beschlussfassung durch die städtischen Gremien voraussichtlich Ende 2009 vorgesehen.

Für den Bebauungsplan 31-Alsen West, 6. Änderung, wird eine Umplanung, insbesondere mit dem Ziel einer verbesserten Erschließung, für erforderlich gehalten.

Eine zwischenzeitlich durchgeführte Bausubstanzuntersuchung hat ergeben, dass teilweise Sicherungsmaßnahmen erforderlich sind, bevor mit konkreten Baumaßnahmen begonnen werden kann.

Das Nutzungs- und Gestaltungskonzept für das erworbene Alsen-Areal wird vergeben. Unter erweiterten Vorgaben – u. a. Moderation des Planungsprozesses und Aussagen zur zukünftigen Betriebsführung - sowie unter Berücksichtigung der Bausubstanzuntersuchung und der vorgesehenen (s. o.) geänderten Erschließung werden konkreter umsetzbare Ergebnisse zu erwarten sein.

Durch die bisher vorliegenden bzw. in Kürze fertig gestellten Planungen werden ab 2010 verschiedene Maßnahmen in beiden Stadtumbaugebieten parallel umgesetzt werden können. Zunächst ist jedoch der gesamte Maßnahmenkatalog dem Innenministerium im Rahmen dieses Förderantrages zur Zustimmung vorzulegen, erst nach Aufnahme in den Maßnahmenplan kann für Einzelvorhaben ein konkreter Förderantrag gestellt werden.

Bis einschließlich 2010 stehen bereits bewilligte Städtebauförderungsmittel sowie der eingeplante Grundstückserlös für das Weese-Gelände in Höhe von gesamt ca. 1.320.000 Euro zur Verfügung, hinzu kommen ergänzend bereitzustellende städtische Haushaltsmittel für diverse Einzelmaßnahmen entsprechend der Städtebauförderungsrichtlinien in Höhe von 200.000 Euro. Darüber hinaus wurden für die Jahre 2011 – 2013 weitere Fördermittel in Höhe von ca. 680.000 Euro bewilligt, so dass insgesamt ein Finanzvolumen von ca. 2.200.000 Euro bereitsteht.



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Bauausschuss**  
**22.09.09**  
**TOP 3**

Mit diesem Betrag können die bisher laufenden und in Kürze anstehenden Planungen (s. o.) finanziert werden (125.000) wie auch die weiteren, im Folgenden aufgeführten Maßnahmen bzw. Kostenpositionen (jeweils in T-Euro):

- Grunderwerb Coriansberg 25/27 im Rahmen der Zwangsversteigerung (150)
- Entwicklung Grünzug/Renaturierung Hühnerbach (200)
- Aufwertung von Freiräumen im Cirencesterpark –Spielplatz- (100)
- Umgestaltung Coriansberg (350)
- Freilegung Coriansberg (100)
- Verschiedene private Gebäudemodernisierungen im SG Östlich Hindenburgstraße – Pauschalzuschuss – (150)
- Freiflächengestaltung Alsen-Plaza/Ausbau Stellplätze, I. BA (700)
- Modernisierung/Instandsetzung der Bestandsgebäude Alsen zur kulturellen Nutzung als Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen, I. BA (200)
- Sanierungsträger (85)
- Bewirtschaftungskosten Treuhandgrundstücke (40)

Bedingt durch die auf jeweils 5 Jahre verteilte Auszahlung der Fördermittel und dem Bestreben, die stadtplanerischen Ziele so zügig wie möglich umzusetzen, ist es erforderlich, weitere Fördermittel zu beantragen, um für die folgenden Maßnahmen jeweils Kassenmittel zur Verfügung zu haben:

Stadtumbaugebiet Alsen:

- Grunderwerb Verkehrsfläche parallel zur Kauffläche (100)
- Grunderwerb zukünftiger Radweg mit Waldstreifen (30)
- Freiflächengestaltung Alsen-Plaza/Ausbau Stellplätze, II. BA (600)
- verkehrsgerechter Ausbau der Otto-F.-Alsen-Straße (300)
- Modernisierung/Instandsetzung der Bestandsgebäude Alsen zur kulturellen Nutzung als Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen, II. BA (350)

Sanierungsgebiet „Östlich Hindenburgstraße“:

- Umgestaltung/Sanierung Schützenstraße (300)
- Entsiegelung von Innenhöfen/Abbruch Schuppen im historischen Kerngebiet (100)
- Weitere private Gebäudemodernisierungen im SG Östlich Hindenburgstraße – Pauschalzuschuss – (200)

Der Gesamtbetrag beläuft sich somit auf 1.980 T-Euro, hiervon sind allerdings die ergänzend bereitzustellenden städtischen Haushaltsmittel für die Einzelmaßnahmen im Bereich Erschließung (10 % der Gesamtkosten) und Hochbau – Gemeinbedarf – (20% der Gesamtkosten) in Höhe von 190 T-Euro in Abzug zu bringen, so dass sich ein Fördermittelbedarf (3/3) für das Antragsjahr 2010 ergibt in Höhe von

1.790 T-Euro.

Der Bedarf an städtischen Haushaltsmitteln beläuft sich demnach auf:

- 200.000 Euro für die Maßnahmenumsetzung aus bereitstehenden Mitteln
- 190.000 Euro für die zu beantragenden Maßnahmen 2010
- 597.000 Euro für die Drittelfinanzierung der Antragssumme 2010.



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**

**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Bauausschuss**  
**22.09.09**  
**TOP 3**

Der Gesamtbetrag beläuft sich damit auf 987.000 Euro, wobei der Betrag der Drittfinanzierung auf 5 Jahre verteilt, also von 2010 – 2014, mit etwa gleichen Raten fällig wird.